

Zusammenfassung zur Vorlesung Basismodul Computerlinguistik

Sitzung 1

21.10.2021

1 Grundbegriffe in der Formalen Sprache

- Alphabet und Wort
- Sprache

2 Endlicher Automat (EA)

- Grundbegriffe
- Definition eines EA
- Sprache eines Automates
- Äquivalenz von Automaten und Zuständen

1 Grundbegriffe in der Formalen Sprache

- Alphabet und Wort
- Sprache

2 Endlicher Automat (EA)

Alphabet und Wort (I)

Alphabet

Eine endliche Menge Σ von Zeichen (Symbolen).

Beispiel: $\Sigma = \{a, b\}$ **Frage:** Kann \mathbb{N} als ein Alphabet betrachtet werden?

Wort

Ein Wort über einem Alphabet Σ ist eine endliche geordnete Folge von Symbolen aus Σ .

Beispiel: $w = aaba$ ist ein Wort über dem Alphabet $\Sigma = \{a, b\}$.

- **Länge eines Wortes:** $|w| = 4$
- **Leeres Wort:** ϵ , $|\epsilon| = 0$
- Σ^n : die Menge aller Wörter der Länge n über Σ .
- Σ^* : die Menge aller Wörter über Σ mit beliebiger Länge (inklusive des leeren Wortes ϵ).
- Σ^+ : die Menge aller nicht-leeren Wörter über Σ .

Konkatenation der Wörter

Die *Konkatenation* \circ : Wörter werden hintereinander geschrieben.

- Formale Definition

$\circ : \Sigma^* \times \Sigma^* \rightarrow \Sigma^*$ ist für zwei Wörter über Σ $|u| = k$ und $|v| = l$ wie folgt definiert:

$$u \circ v(i) = \begin{cases} u(i) & \text{wenn } 1 \leq i \leq k \\ v(i - k) & \text{wenn } k < i \leq k + l \end{cases}$$

- Beispiel

$u = abc, v = bcd$

$\rightarrow u \circ v = abcbcd$

***Achtung:** Hier bezeichnet Sprache die formale Sprache statt der natürlichen Sprache und hat die andere Bedeutung als in der Linguistik.

Sprache

Die Sprache L über Σ^* ist eine Teilmenge von Σ^* .

- *Konkatenation der Sprache* $L_1 \circ L_2 := \{w_1 w_2 \mid w_1 \in L_1, w_2 \in L_2\}$
- Die leere Sprache $L := \{\}$ oder \emptyset
- Induktive Definition von n Faktoren der Sprache

$$L^0 := \{\epsilon\}$$

$$L^{n+1} := L^n \circ L$$

- *Kleene-Stern* oder *Konkatenationsabschluss* einer Sprache:

$$L^* := \bigcup_{n \in \mathbb{N}} L^n$$

Alle Konkatenationen von $0, 1, \dots$ Wörtern aus L .

1 Grundbegriffe in der Formalen Sprache

2 Endlicher Automat (EA)

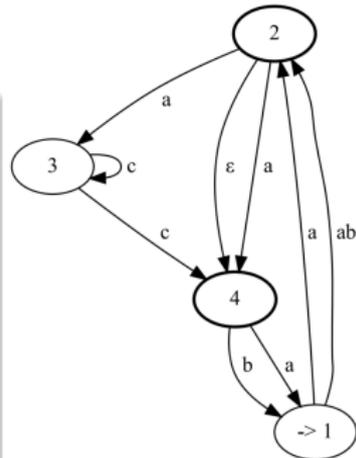
- Grundbegriffe
- Definition eines EA
- Sprache eines Automates
- Äquivalenz von Automanten und Zuständen

Endlicher Automat (EA)*

Ein EA ist ein 5-Tupel $A = (\Sigma, Q, I, F, \Delta)$ mit:

- σ : einem endlichen Alphabet
- Q : einer endlichen und nicht-leeren Zustandsmenge
- $I \subseteq Q$: einer Menge von Initialzuständen
- $F \subseteq Q$: einer Menge von Finalzuständen
- $\Delta \subseteq Q \times \Sigma^* \times Q$: einer Übergangsrelation (Hier bezeichnet das Symbol \times den Kartesischen Produkt.)

* wird auch Nicht-Deterministischer Endlicher Automat (NDEA) genannt.



Beispiel von EA

- $Q = \{1, 2, 3, 4\}$
- $F = \{2, 4\}$
- $I = \{1\}$
- $\Sigma = \{a, b, c\}$

Sprache eines Automates $L(A)$

Um eine Sprache des Automates zu definieren, müssen wir zunächst zwei andere Begriffe kennen, nämlich **Pfad** und **Label**.

Pfad und Label

- Ein Pfad ist eine Folge von n Übergängen der Form

$$p_0 \xrightarrow{w_1} p_1, p_1 \xrightarrow{w_2} p_2, \dots, p_{n-1} \xrightarrow{w_n} p_n$$

- Das Label des Pfads von p_0 nach p_n ist $w_1 \circ w_2 \circ \dots \circ w_n$.

Von A akzeptierte Sprache

- Die Sprache $L(A)$ = Menge aller Labels von erfolgreichen Pfaden.

Sprache eines Zustands p $L(p)$

Sei $p \in Q$, $L(p) =$

Menge aller Labels von Pfaden, die von p in Finalzuständen führen.

Induktive Definition der Sprache eines Zustands p

$$L(p) = \bigcup_{(p,w,q) \in \Delta} w \circ L(q) \cup \begin{cases} \{\epsilon\} & \text{falls } p \in F \\ \emptyset & \text{sonst} \end{cases}$$

Verallgemeinerte Übergangsrelation Δ^* - Induktive Definition

- Für jedes $p \in Q$: $(p, \epsilon, p) \in \Delta^*$
- Für $(p, w, r) \in \Delta^*$, $(r, v, q) \in \Delta$, so auch $(p, wv, q) \in \Delta^*$

Äquivalente Automaten

Es gilt $L(A) = \{w \in \Sigma^* \mid \exists i \in I, f \in F, (i, w, f) \in \Delta^*\}$,

$L(A_1) = L(A_2) \iff A_1$ und A_2 sind äquivalente Automaten

Äquivalente Zustände

Sei $p \in Q$, $L(p) = \{w \in \Sigma^* \mid \exists f \in F, (p, w, f) \in \Delta^*\}$,

Seien $p, q \in Q$, $L(p) = L(q) \iff p$ und q sind äquivalente Zustände